

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. X.

Den 10. März 1792.

Mit Kurfürstl. Sächß. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Am Montage früh erfuhr man auch hier die eben so unerwartete als traurige Nachricht: daß es dem Herrscher der Welten gefallen habe, am 1 d. das Leben des allerdurchlauchtigsten großmächtigsten Römischen Kaisers Leopold II. im 45sten Jahre, am dritten Tage einer ihm zugestossenen Krankheit zu enden.

II. Aus dem Vaterlande.

Dresden. Den 23. Febr. Mittags gegen halb 12 Uhr, hatte der hier angekommene Königl. Preuß. Generalmajor Herr von Bischofswerder bei Sr. Kurfürstl. Durchl. Audienz, und blieb zur Tafel. Den 22. Abends hatte er bey Sr. Königl. Hoheit dem Herzoge von Kurland gespeist. Er war in Begleitung von 3 Feldjägern hie-

her gekommen, nachdem ihn des Herrn Oberkammerherrn Grafen von Marcolini Exc. bereits in Großenhain empfangen hatten. Am 24. setzte er seine Reise nach Wien fort, nachdem er noch bey Sr. Durchl. dem Prinz Anton zur Mittagstafel gewesen war.

Beim Kurfürstl. Hausmarschallamte ist am 22. Febr. der Kunstgärtner, Herr August Gottlob Ludwig in Leipzig, als Hofgärtner im japanischen Paläsgarten zu Dresden, in Pflicht genommen worden.

Die am Friedrichstage gewöhnliche Ausstellung der Kunstwerke der Kurfürstl. Akademie der Künste, in Dresden sowohl als in Leipzig, hat auch für dieses mal in dem ehemaligen Brühlischen Bibliothekgebäude, auf dem Wallgarten, den 5. März ihren Anfang genommen,

R

Tos